

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 66 (1940)  
**Heft:** 50  
  
**Rubrik:** Paradox isch-es

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 02.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Du und ich

Lasse dir den innern Halt nicht nehmen.  
Nicht erröten sollst du, nicht erblassen;  
Bleib' im Unglück aufrecht und gelassen.  
Du und ich — wir alle sind nur Schemen.

Triffst dich Spott und vielerlei Verkennen,  
Tust du gut, Verdienste nicht zu nennen.  
Wenn ein falscher Stolz sich vor dir spreizt,  
Werde von dem Hochmut nicht gereizt.

Jedem wird das endlich Schlußgerechte.  
Keiner ward seit jeher übergangen.  
Keiner, den die hohen Schicksalsmächte  
Nicht auf jene letzte Bahre zwangen.

Lasse dir den innern Halt nicht nehmen.  
Sieh, ein Menschenwesen kann das nicht,  
Stets dem Hingang nah und dem Verzicht.  
Du und ich — wir alle sind nur Schemen.

Carl Hedinger

### Lieber Nebelspalter!

Wo und wann wird es nie ganz dunkel?  
In der Schweiz, wenn Verdunkelung  
angeordnet ist. Kuge

### Ein alter Vers

der wieder modern geworden ist.  
Lieber «K»-Brot (Kriegsbrot)  
als ka Brot! sto.

### Warum

wurden keine Hüte gehamstert?  
Weil kopflose Leute keine brauchen  
und die andern das Hamstern bleiben  
lassen. Rudi

### Not vor Rat

«Du, was heißt das eigentlich, Not-  
vorrat?»

«Nüd eifachers! Das isch ä Not wo  
ytroffe isch, will dä Rat z'schpot cho  
isch!» Karagös

### Es kam halt doch so weit

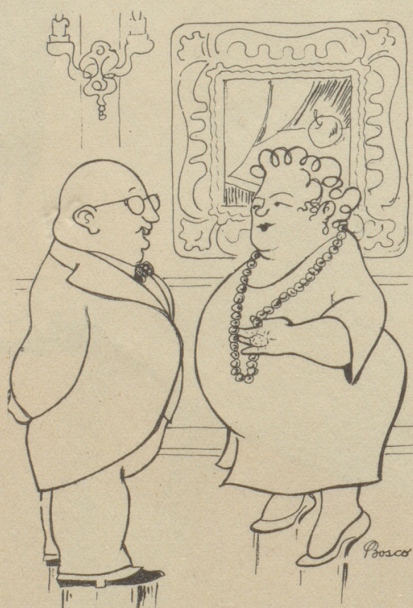
Unsere Nachbarin, die Gemüsefrau,  
kam zu uns hereingestürzt: «Dänkezi,  
i han dere Charte übercho, und wie  
furchtbar: jetz git's bi eus au e-n-Einheit,  
alli Manne in Brun und Pfraue in Blau!»  
Din

### Warum so schweigsam?

Bei scharfer Kälte gehen Isaak und  
Abraham durch die Straßen. Da sagt der  
Abraham: «Was ischt, Isaak, wieso  
sagschte nix heute?» Worauf ihm Isaak  
antwortet: «Meinscht Du, ich wolle mir  
verfriere die Händ!» Flugge



Hunderlte Möwen über der Limmat schweben,  
Menschen froh in der Central-Bar leben.



### Man muß sich zu helfen wissen

«Was händ au Sie für en Huufe neus Per-  
sonal im Hus, Frau Tiräcker?»  
«D'r Not gehorchend, Herr Tokter, mir  
händ eusers Dienstpersonal um vier Per-  
sone vermehrt — jetz chömed min Maa  
und ich mit all dene Rationierigs-Charte  
ehnder us!»

### Paradox isch-es

wenn eine wo gnuetg Prügel überchund  
ä Holzbschtellig ufgid. Karagös

### Nicht paradox ist

wenn einer ein ärmliches Gedicht aus  
dem Aermel schüttelt. Karagös

### Nach der Abstimmung

Am Stammtisch wird das Resultat be-  
sprochen und nach den Schuldigen ge-  
sucht, die die Verwerfung des Vorunter-  
richtsgesetzes beeinflußt haben. «Es sind  
woll wieder d'Engländer gsi!» tönt's aus  
einer Ecke. Göpf

Am 1. Dezember abends bemerkte ich  
auf der Hauptstraße unseres Ortes eine  
erregt diskutierende Gruppe von Jüng-  
lingen. «Wer hetti au das dänkt?» rief  
einer aus, «da isch scho no saublöd!»

Ich war der Gruppe inzwischen näher  
gekommen und merkte zu meiner Ueber-  
raschung, daß sie vom ... Sport-Toto  
sprachen! Gin

Aus Turnerkreisen hörte man den Aus-  
spruch: «Das git üs direkt en Ansporn,  
jetz erscht recht wacker z'turne.»

### Der Trost

Die berühmte englische Lady Mon-  
tague, eine exzentrische Frau, pflegte  
zu sagen: «Das einzige, was mich tröstet,  
eine Frau zu sein, ist das Bewußtsein,  
keine — heiraten zu müssen!» FrieBie

### Die kluge Frau baut vor!

Zwei Frauen stehen im Hausgang und  
plaudern. Die jüngst erhaltene Mitteilung  
des Gaswerks, daß mit dem Gas gespart  
werden solle, ansonst zur Rationierung  
geschritten werde, wird eifrig diskutiert.  
Eine jüngst vermählte Frau sagt: «Wäge  
mine chönneds 's Gas scho rationiere,  
ich ha hüt für vierzäh Tag heiß Wasser  
gmacht!» Göpf

**SABA-RADIO**  
*Präzision und Qualität!*  
Generalvertretung für die ganze Schweiz:  
**HUG & CO.** Basel Zürich Luzern  
St. Gallen Neuchâtel Lugano



### Mont d'Or, Johannisberg

In Sonnenglut und heißen Felsen heran-  
gereifte Trauben liefern diesen herrli-  
chen Tropfen. Ein wahrhaft ritterlicher  
Wein für große Feste und für liebe  
Menschen.

**Berger & Co., Weingroßhandlung,**  
Langnau (Bern) Tel. 514  
Generalvertretung für die Schweiz.